

Wie heißt der Bub aus dem Buch?

- Robert, aber er wird Robbe genannt.
- Heinrich, aber er wird Heini genannt.
- Richard, aber er wird Robbe genannt.

Wo findet der Bub den kleinen Hund?

- Im Supermarkt
- Im Stiegenhaus
- In der Tierhandlung

Welcher Name steht auf der Hundemarke des Welpen?

- Franz-Herbert
- Franz-Xaver
- Wuschel

Wie heißen Robbes Geschwister?

- Monika und Melanie
- Monika und Bastian
- Melanie und Bert

Was müssen Robbe und seine Schwester tun?

- Durch das Haus gehen, um den Hundebesitzer zu finden.
- Den Hund anbinden.
- Einen zweiten Hund kaufen.

Wer verschlägt Robbe die Sprache?

- Die Nachbarin Frau Zoltan
- Der Nachbarsbub Heiner
- Das Nachbarsmädchen Silvia

Schreibe die richtigen Wörter in die Lücken! Du findest sie ganz unten. S. 24-30

Die Geschwister fragen jeden _____ im Haus, aber niemand kennt den kleinen Hund.

Als Robbe und seine _____ Monika zurück in die _____ kommen, füttert Mama gerade Bastian.

Als _____ nach Hause kommt, verbellt Eff-Ix ihn wie einen _____ . Dann gibt es _____ .

Monika hat den Hund auf dem _____ .

Damit keiner etwas merkt, deckt sie ihn mit der _____ zu.

„Dass wir den Hund behalten, könnt ihr euch gleich aus dem _____ schlagen!“, sagt _____ , während er die Suppe verteilt. „Wahrscheinlich ist er ausgerissen!“

„Er hat aber keine _____“, sagt Robbe.

„Trotzdem! Ich werde gleich nach dem Essen bei der _____ anrufen. Sicher sucht ihn sein _____ schon.“

Also ruft Papa bei der Polizei an. Doch dort wird er von einer _____ zur nächsten verbunden. Endlich erfährt er: kein Hund wird gesucht.

„Das heißt, der Eff-Ix kann bei uns _____!“ , freut sich Monika.

Mama lenkt vom Thema ab: „Musst du heute nicht mehr ins _____, Kurt?“

Papa schaut auf die _____ . „Alles Weitere besprechen wir abends!“, ruft er und ist schon bei der _____ draußen.

Mittagessen | Mieter | Tür | Papa | Besitzer | Schwester | Einbrecher | Hundemarke | bleiben | Wohnung | Büro | Polizei | Kopf | Abteilung | Tischdecke | Papa | Uhr | Schoß

Kannst du das lesen?

Seite 32-35

Essch neit noch imm er.A ufde mG ehst eigb lei btd erS chn eeb ere itsli ege n,auf derS
traße noc hni cht .Ein dic hterFI ock enwir belh ülltun sa ug enb licklic hei n.Da hält mich
nich tsm ehr.I chpa cke Mo nikaa nder Handu ndw iedie wil deJag dla ufenw irm itdemE ff-Ix
hin unterz urKr euzu ngund we iter zu rTi erh an dlu ngam Sch otten feld.De rGr oßvate
ristni chts oschn ellunte rw egs.Er kannun sjedo chnic htverfe hlen.Er brauc htnurd enPf o
tensp ur enzufo lgen.

Schreibe die Sätze richtig auf!

Setze die fehlenden Wörter ein! Du findest sie zur Kontrolle ganz unten, allerdings sind die Buchstaben dabei etwas durcheinander geraten!

In der _____ kaufen sie Trockenfutter und eine Leine.

Auf dem Rückweg halten sie noch beim Ottakringer _____.

Der Hund muss währenddessen im _____ bleiben.

T a n r d l e u h i n g

t u o A

h d r e i f f o

Kreuze die richtige Antwort an!

Seite 36-48

Aus welchem Buch liest Robbe seiner Schwester vor?

- „Die Brüder Löwenherz“
- „Robinson Crusoe“
- „Moby Dick“

Was bauen sich die Kinder aus Matratzen?

- Ein Schiff
- Eine Burg
- Eine Höhle

Weswegen können die Eltern in der Nacht kaum schlafen?

- Wegen Bastian
- Wegen Monika
- Wegen dem Hund

Wen besucht die Familie am Semmering?

- Tante Sophie
- Tante Berta
- Onkel Hermann

Welchen Trick kennt Tante Sophie, damit der Eff-Ix nicht mehr winselt? Sie sagt, man solle

- einen Fernseher neben den Hundekorb stellen
- einen Wecker neben den Hundekorb legen
- das Radio einschalten

Was sagt Tante Sophie zu Papa?

- „Mach dir wenigstens die Mühe und finde einen guten Pflegeplatz für ihn.“
- „Gib den Hund im Tierheim ab.“
- „Kauf doch einen zweiten Hund, dann ist ihm nicht langweilig!“

Verbinde die Satzteile richtig miteinander!

Seite 49-58

Robbe soll sich

Robbes Parallelklasse.

Der Großvater hat angeboten

nach einem Pflegeplatz umhören.

Robbe will vor der Schule

erinnert Robbe an seine Mama.

Silvia geht in

etwas Blut ab.

Die Kinder begleiten

am Vormittag den Eff-Ix zu hüten.

Die Tierärztin

Silvia abpassen.

Sie nimmt dem Eff-Ix

den Großvater zur Tierärztin.

Als Belohnung bekommt

soll Robbe ein Referat halten.

In der Schule

dass sie Tierärztin werden will.

Monika hat beschlossen,

den Eff-Ix umsonst behandeln.

Dann könnte sie

der Eff-Ix ein paar Hundekexse.

Die Sprecher: Robbe, Florian, Monika, Papa, Mama, die Tierärztin, der Großvater, der Turnlehrer, Heiner

Vorsicht; Manche sagen auch mehrmals etwas!

„Bring du mich in die Schule, Opa!“	
„Wartest du auf mich?“	
„Meine Schwester hat geglaubt, sie heißen Mondschein.“	
„Silvia heißt die Süße!“	
„Was fehlt denn Ihrer Katze?“	
„Opa, bitte frag den Mann, was der Dogge fehlt.“	
„Ein Glück, dass er bei Ihnen gelandet ist.“	
„Ich werde ihm jetzt etwas Blut abnehmen.“	
„Franz-Xaver. Die Kinder nennen ihn Eff-Ix.“	
„Er ist der beste Hundehalter, den es gibt.“	
„Ich glaube, ich werde auch einmal Tierärztin.“	
„Du kannst doch kein Blut sehen!“	
„Der wird doch nicht im Ernst glauben, dass ich mit ihm spiele?“	
„Ich werde ein Referat über Bassets halten und den Eff-Ix mit in die Schule nehmen.“	
„Hermann! Den könnten wir doch fragen!“	
„Bist du sicher, du willst den Hund bei ihm unterbringen?“	
„Hast dich gut geschlagen, Robbe.“	
„Wir haben die lahmen Enten der 4a besiegt!“	
„Komm herunter, Heiner.“	
„Der Heiner ist ein armer Kerl.“	
„Der sucht doch gar keine Freunde!“	
„Wegen dir kann ich mir jetzt keine Maroni kaufen!“	
„Weißt du was, ich lade dich auf Maroni ein.“	
„Darf ich den Hund auch einmal führen?“	

Lösungsblatt:

„Bring du mich in die Schule, Opa!“	Monika
„Wartest du auf mich?“	Florian
„Meine Schwester hat geglaubt, sie heißen Monschwein.“	Robbe
„Silvia heißt die Süße!“	Florian
„Was fehlt denn Ihrer Katze?“	Der Großvater
„Opa, bitte frag den Mann, was der Dogge fehlt.“	Monika
„Ein Glück, dass er bei Ihnen gelandet ist.“	Die Tierärztin
„Ich werde ihm jetzt etwas Blut abnehmen.“	Die Tierärztin
„Franz-Xaver. Die Kinder nennen ihn Eff-Ix.“	Der Großvater
„Er ist der beste Hundehalter, den es gibt.“	Robbe
„Ich glaube, ich werde auch einmal Tierärztin.“	Monika
„Du kannst doch kein Blut sehen!“	Robbe
„Der wird doch nicht im Ernst glauben, dass ich mit ihm spiele?“	Papa
„Ich werde ein Referat über Bassets halten und den Eff- Ix mit in die Schule nehmen.“	Robbe
„Hermann! Den könnten wir doch fragen!“	Papa
„Bist du sicher, du willst den Hund bei ihm unterbringen?“	Mama
„Hast dich gut geschlagen, Robbe.“	Der Turnlehrer
„Wir haben die lahmen Enten der 4a besiegt!“	Heiner
„Komm herunter, Heiner.“	Der Turnlehrer
„Der Heiner ist ein armer Kerl.“	Der Großvater
„Der sucht doch gar keine Freunde!“	Robbe
„Wegen dir kann ich mir jetzt keine Maroni kaufen!“	Robbe
„Weißt du was, ich lade dich auf Maroni ein.“	Heiner
„Darf ich den Hund auch einmal führen?“	Heiner

Schreibe die richtigen Wörter in die Lücken! Du findest sie ganz unten.

S. 66-92

Robbe bekommt in der Schule eine _____ zu einem Faschingsfest. Sie kommt von _____ und ihren Schwestern.

Zu Hause übt Robbe sein _____. Mama, Monika und Bastian sind sein _____.

Am Sonntag sucht Robbe sein Zorro - _____.

Er findet den _____, den Hut und die schwarze _____ nicht aber das schwarze T-Shirt mit dem silbernen Z auf der _____.

Um zwei _____ trifft Robbe sich mit _____, Silvia und Silvias Schwestern. Sie gehen gemeinsam zur _____.

Am Sonntag wollen Robbe und Monika Mama _____ lassen.

Robbe rollt das _____ mit dem schlafenden Bastian ins _____ . Dann macht er mit Monika _____.

Papa erzählt, dass Tante _____ zu ihrem 70. Geburtstag ein größeres _____ plant.

Sie wünscht sich, dass Papa etwas auf seiner _____ spielt.

Als Papa auf seiner Geige übt, hört der _____ ihm andächtig zu.

Robbes Referat verläuft sehr gut.

Seine _____ ist sehr zufrieden mit ihm.

Am Nachmittag gehen Robbe, Monika und der _____ mit dem Hund zum Tierarzt. Dort wird der Eff-Ix _____.

Bobbahn | Kostüm | Referat | geimpft | Einladung | Publikum | Frühstück | Uhr | ausschlafen

Gitterbett | Geige | Lehrerin | Sophie | Florian | Fest | Silvia | Großvater | Kinderzimmer

Augenmaske | Eff-Ix | Umhang | Brust

Wen trifft Robbe im Stadtpark?

- Marc und Manu aus seiner Klasse
- Tante Sophie
- Heiner und Silvia

Wen bringen die beiden mit?

- Ihre Katzen
- Ihre Schwestern
- Ihre Hunde

Was liegt seit einigen Tagen täglich vor der Haustür?

- Eine Überraschung für den Eff-Ix
- Eine Überraschung für Monika
- Eine Überraschung für den Großvater

Von wem stammen die Überraschungen?

- Von Silvia und ihren Schwestern
- Von Marc und Manu
- Von Heiner

Worum bittet Heiner Robbe?

- Er bittet ihn, ihm bei der Hausübung zu helfen.
- Er bittet ihn, etwas in sein Schulfreunde-Buch hineinzuschreiben.
- Er bittet ihn für ihn einkaufen zu gehen.

In welchem Kostüm geht Monika zum Faschingsfest?

- In einem Bärenkostüm
- In einem Piratenkostüm
- In einem Vampirkostüm

Lösung:

1. FRANKENBERG
2. ZORRO
3. GEIGE
4. JUCKPULVER
5. HEINER
6. MOBYDICK
7. BASSET
8. MONDSCHHEIN
9. HERMANN
10. LENA
11. FLORIAN
12. WINTER